

Finanzdepartement

Bahnhofstrasse 19
6002 Luzern
Telefon 041 228 55 47
info.fd@lu.ch
www.lu.ch

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag
08:00 - 11:45 und 13:30 - 17:00

Digitale Verwaltung Schweiz
per E-Mail an (Word- und PDF-Datei):
info@digitale-verwaltung-schweiz.ch

Luzern, 24. Januar 2025

Protokoll-Nr.: 73

Konsultation zur Revision des Anhangs zur «Vereinbarung zwischen dem Bund und den Kantonen über die Finanzierung von Projekten der Agenda «Nationale Infrastrukturen und Basisdienste Digitale Verwaltung Schweiz» für die Jahre 2024–2027»

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 11. November 2024 haben Sie die Kantonsregierungen in eingangs erwähnter Angelegenheit zur Stellungnahme eingeladen.

Im Namen und Auftrag des Regierungsrates nehme ich zu Ihren Fragen im Schreiben vom 11. November 2024 wie folgt Stellung:

1. Welche weiteren Projekte sind zur Förderung dringend erforderlicher digitaler Infrastrukturen und Basisdienste im Interesse der Gemeinwesen ab 2026 zu berücksichtigen?

Der Kanton Luzern schlägt angesichts der rasanten Entwicklungen vor, das Thema KI-Basisinfrastruktur in die Agenda «Nationale Infrastrukturen und Basisdienste Digitale Verwaltung» aufzunehmen.

Abgesehen davon sind nach Ansicht des Kantons Luzern die wesentlichen Themenbereiche bereits gut abgedeckt. Der Schwerpunkt sollte jedoch verstärkt bei der Umsetzung und Interoperabilität liegen. Die Digitale Verwaltung Schweiz sollte bei der Umsetzung eine stärkere strategische Steuerungsrolle in der digitalen Transformation übernehmen und sich primär auf die technische und semantische Standardisierung sowie auf die Förderung der rechtlichen Interoperabilität fokussieren.

Des Weiteren sollte nach Ansicht des Kantons Luzern ein schweizweit nach einheitlichen Standards erhobenes Inventar an bestehenden digitalen Behördenleistungen erstellt werden. Mit Hilfe eines solchen Inventars kann ein Zielbild in Bezug auf digitale Behördenleistungen definiert und die Umsetzung von digitalen Behördenleistungen priorisieren werden. Die priorisierten Behördenleistungen sollten wesentlicher Inhalt der Agenda DVS sein.

2. Sind Fokus und Priorisierung der Agenda DVS für die Jahre 2026-2027 insgesamt richtig gesetzt?

Der Kanton Luzern ist der Ansicht, dass grundsätzlich alle Themen relevant sind. Insbesondere erachten wir als sinnvoll, dass im aktuellen Revisionsentwurf neue Projekte zur gemeinsamen Entwicklung von Serviceangeboten, die Stärkung von Basisservices (namentlich E-Zustellung, Payment und Signatur) sowie zur Förderung des E-ID-Ökosystems vorgesehen werden. Der Anschubfinanzierung «sichere Zustellplattform(en)» sollte oberste Priorität eingeräumt werden. Die sichere und rechtskonforme elektronische Zustellung von Verfügungen ist ein grosses Bedürfnis in der Verwaltung von Kanton und Gemeinden.

Ich danke Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse



Reto Wyss
Regierungspräsident